

Summerschool-Unterstützung

Stand 01.08.2024

Neben der Unterstützung der DGEpi-Arbeitsgruppen für bis zu zwei Workshops pro Kalenderjahr bietet die Fachgesellschaft ab sofort auch eine finanzielle Unterstützung für epidemiologische Summer Schools in Höhe von 30 % der Veranstaltungskosten an, maximal jedoch 3.000 Euro. Die Förderung wird zeitnah durch den Vorstand beschlossen. Eine Förderungszusage setzt voraus, dass rechtzeitig vorher ein formloser Antrag an den Vorstand über die Geschäftsstelle gestellt wurde. Die Fördersumme ist grundsätzlich pauschal und wird vom Vorstand festgelegt.

Welche Daten sollte dieser Antrag enthalten?

- Ort, Zeitpunkt, Titel der Veranstaltung, veranstaltende Einrichtung
- Dauer der Veranstaltung: ≥ 3 Tage
- Hauptansprechpartner der Veranstaltung
- Beteiligung externer bzw. internationaler Dozenten
- Geschätzte Kosten (Formelle Kostenvoranschläge sind nicht notwendig, allerdings sollte eine Grobkalkulation des Budgets zusammen mit der erwarteten Teilnehmerzahl, der Kosten pro Teilnehmer und der Reisekosten der Dozenten eingereicht werden.)
- Programm, falls schon vorhanden (Die Förderung durch die DGEpi muss auf dem endgültigen Programm und der Einladung deutlich erkennbar sein.)

Wann wird unterstützt?

Die folgenden Bedingungen müssen für eine Unterstützung erfüllt werden:

- Preisnachlass für DGEpi-Mitglieder
- Teilnahmegebühren auch für interne Teilnehmer
- Erwähnung der Veranstaltung während der Mitgliederversammlung

In der Regel erfolgt die Unterstützung auf das Konto des Organisators und es muss eine Rechnung auf die DGEpi ausgestellt sein.